



Vorlage TA\_53/2018  
zur öffentlichen Sitzung des  
Ausschusses für Umwelt und  
Technik  
am 09.11.2018

An die  
Mitglieder  
des Ausschusses für Umwelt und Technik

## **Ausschreibungen von Markierungsarbeiten und Stundenlohnarbeiten auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen**

### **Allgemeines**

Der Landkreis Ludwigsburg nimmt die Aufgaben des Straßenbetriebsdienstes, der Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung für die Bundes-, Landes-, und Kreisstraßen im Kreisgebiet mit einem Umfang von ca. 700 Straßenkilometern wahr. Um diese Aufgaben zu erfüllen sind verschiedene Bauverträge mit externen Unternehmen abzuschließen. Hierzu gehören unter anderem die sogenannten Stundenlohnarbeiten und die Fahrbahnmarkierungen.

Bei Stundenlohnarbeiten werden überwiegend größere Schlaglöcher gestopft und kleinflächige Fahrbahnschäden kurzfristig saniert. Mit der Ausschreibung von Fahrbahnmarkierung soll die Markierung aufgefrischt oder komplett erneuert werden. Diese Arbeiten dienen der Verkehrssicherheit und sind deshalb notwendig.

### **Begründung**

Der Kreistag hat die Verwaltung ermächtigt, Maßnahmen der Straßenunterhaltung bis zu einem Gesamtbetrag von jeweils 350.000 Euro auszuschreiben und zu vergeben (§7 (9) der Hauptsatzung). Gemäß § 4 (1) Nr. 3 der Hauptsatzung ist über dieser Wertgrenze der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Vergabe von Straßenbauarbeiten im Rahmen des Haushaltsplanes zuständig.

Aufgrund der gestiegenen Preise, einem erhöhten Bedarf und den daraus resultierenden erhöhten Angebotssummen übersteigen nun die Kostenschätzungen jeweils den Gesamtbetrag von 350.000 Euro. Die Gründe dafür liegen nach unserer Einschätzung in der sehr guten Auftrags- und Wirtschaftslage der Unternehmen.

Die beiden Bauverträge sollen öffentlich ausgeschrieben und im 1. Quartal 2019 vergeben werden. Die Entscheidung über die Vergabe soll dem Ausschuss für Umwelt und Technik in einer der nächsten Sitzungen im Jahr 2019 vorgelegt werden.

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kostenschätzung für die Ausschreibung der Stundenlohnarbeiten beläuft sich auf 450.000 Euro. Für die Fahrbahnmarkierungsarbeiten werden 500.000 Euro veranschlagt.

Die erforderlichen finanziellen Mittel sind vorhanden, zumal ein Teil davon Landes- und Bundesmittel sind, die nicht den Kreishaushalt belasten.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt

1. die Ausschreibung von Stundenlohnarbeiten im Bereich der Straßenunterhaltung auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen in Höhe von 450.000 Euro;
2. die Ausschreibung von Fahrbahnmarkierungen im Bereich der Straßenunterhaltung auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen in Höhe von 500.000 Euro.